Kondensatentsalzung 1, Kraftwerk Weisweiler

Schlagwörter: Betriebsgebäude
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Eschweiler
Kreis(e): Städteregion Aachen
Bundesland: Nordrhein-Westfalen





Kraftwerk Weisweiler: Notkondensatbehälter Block F, Ansicht von Osten; Foto: 13.06.2023
Fotograf/Urheber: Dr. Norbert Gilson

Entwicklungsgeschichte:

Das Gebäude für die Kondensatentsalzung wurde im Zuge der dritten Ausbaustufe des Kraftwerks Weisweiler für die 300-MW-Blöcke E und F in den Jahren 1964/65 errichtet und dann zunächst mit Block E in Betrieb genommen. Beim weiteren Ausbau des Kraftwerks konnte es auch für Block F benutzt werden. Damit waren die Kapazitäten ausgeschöpft, so dass für die beiden 600-MW-Blöcke eine eigene Kondensatentsalzung errichtet wurde. Die Erstanlage erhielt daraufhin die Bezeichnung „Kondensatentsalzung 1“.

Baubeschreibung:

Die in der Nähe von Block E errichtete Anlage für die Kondensatentsalzung dient dazu, das für die Erzeugung elektrischer Energie durch Verbrennung der aus dem Tagebau Inden (II) geförderten Rohkohle als Kesselspeisewasser benötigte und aus der zentralen Vollentsalzungsanlage gelieferte Wasser im laufenden Betrieb nachzuentsalzen. Zu diesem Zweck wird dem Dampf-/Kondensatkreislauf stetig eine bestimmte Menge entnommen, in der Kondensatentsalzung auf seine Qualität überprüft, gegebenenfalls in den Filtern chemisch nachbehandelt und anschließend in die Kondensatzirkulation zurückgespeist. Das zweistöckige Gebäude liegt unmittelbar östlich des heutigen Schornstein-Fundamentsockels von Block E.

Datierung:

- Baubeginn: -
- Inbetriebnahme: 12.1965
- Umbau: -

- Ende der Nutzung: -

Literatur:

- Schröder, Karl: Große Dampfkraftwerke. Planung, Ausführung und Bau. Dritter Band. Die Kraftwerksausrüstung. Teil A. Berlin/Heidelberg/New York 1966

- Krost, H: Der 600-MW-Block als Erweiterung des Braunkohlenkraftwerks Weisweiler. In: Brennstoff–Wärme–Kraft 23, 1971, Heft/Nr. 5, S. 200–203

- RWE Power (Hrsg.): Lageplan, Gebäudenummern und KKS. KW Weisweiler, PDF-Datei, 2020

(Büro für technikhistorische Forschung und Beratung, Dr. Norbert Gilson, 2023)

BKM-Nummer: 20306081

Kondensatentsalzung 1, Kraftwerk Weisweiler

Schlagwörter: Betriebsgebäude
Ort: Eschweiler
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Erfassungsmaßstab: Keine Angabe
Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank
Koordinate WGS84: 50° 50 18,8 N: 6° 19 17,47 O / 50,83856°N: 6,32152°O
Koordinate UTM: 32.311.414,49 m: 5.635.290,83 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.522.692,09 m: 5.633.735,61 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Kondensatentsalzung 1, Kraftwerk Weisweiler“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-20306081 (Abgerufen: 17. November 2026)

Copyright © **LVR**